

Treffen der Bürger- und Heimatvereine

Samstag 10. Juni 2017, 10:00 Uhr, Essen-Altendorf

9.45 Uhr

Treffpunkt
ThyssenKrupp Hauptverwaltung, ,
ThyssenKrupp Allee 1, 45143 Essen



Begrüßung

Alfred Breuer/Doris Eisenmenger, Altendorfer Bürgerverein e.V.

Klaus Persch, Bezirksbürgermeister Stadtbezirk Essen-West

Dr. Ute Günther, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied pro Ruhrgebiet e.V.

Frank Sichau, Vorsitzender Verband der Bürger- und Heimatvereine im Ruhrgebiet e.V.

10.00 Uhr

Besichtigung ThyssenKrupp Quartier

Krupp ist der Name einer deutschen Familiendynastie von Industriellen des 19. und 20. Jahrhunderts, die mit der in Essen ansässigen Friedrich Krupp AG das zeitweise größte Unternehmen Europas aufbauten. Seit der Fusion 1999 mit der Thyssen AG trägt der Konzern den Namen ThyssenKrupp.

ThyssenKrupp, das sind über 200 Jahre Industriegeschichte und auch viele gute Traditionen. Deshalb hat der Konzern seine Zentrale 2010 auch in Essen gebaut: das ThyssenKrupp Quartier. Der offen angelegte Campus aus insgesamt 13 Gebäuden steht in unmittelbarer Nähe zum kruppschen Stammhaus, stärkt den Wirtschaftsstandort Essen und ermöglicht seinen Mitarbeiterinnen ein modernes Arbeitsumfeld und kurze Wege.

Anschließend

Gemeinsame Busfahrt durch Altendorf unter Einbeziehung und Vorstellung des Altendorfer Bunkers



12.00/12.30 Uhr

Gemeinsames Mittagessen



Tel.Nr.: 0170 4062323

Anschließend

Weiterfahrt zum Grunerttunnel und zur Hirtsiefersiedlung



13.30 Uhr

**Wohnungsgenossenschaft Essen-Nord eG
Hedwig-Dransfeld-Platz 8, 45143 Essen
Modernes Wohnen zu angemessenen Preisen**

Unser Gastgeber ist ein mittelständisches Unternehmen in der Rechtsform einer Genossenschaft, das von seinen genossenschaftlichen Eigentümern zur Wahrnehmung ihrer eigenen Interessen betrieben wird. Deren Gründer verfolgten vor einhundert Jahren das Ziel, durch den Bau von eigengenutzten Häusern Vermögen zu bilden, das Wohnung und soziale Sicherheit gewähren sollte. Auf der Grundlage dieser Idee entstand ein gesundes und leistungsfähiges Unternehmen.

Im Zentrum der geschäftlichen Aktivitäten steht die Verwaltung und Vermietung von Wohn- und Gewerbeimmobilien an die Mitglieder. Entsprechende Wohnungen und Häuser liegen in den Städten Essen, Düsseldorf, Ratingen, Mülheim und Dülmen.

Empfang und Betreuung:

Herr Pulido

Vorstandsvorsitzender Geschäftsführer



Anschließend

**Wetterabhängig Spaziergang zum Naherholungsgebiet,
bei Regen Gemeinsame Busfahrt zum Niederfeldsee**

**Erschaffene Natur: Niederfeldsee
Neue Lebensqualität in Altendorf**



Leben braucht das Wasser, der Mensch will es. Diesem Gedanken geschuldet wurde im Jahr 2014 nach sorgfältigen Planungen der Niederfeldsee in einer 3,4 ha großen Grünanlage in Essen-Altendorf eröffnet. An dieser Stelle verlief einst die Trasse der Rheinischen Eisenbahn, die ihren Personenverkehr im Jahre 1959 und den Güterverkehr im Jahre 2002 still legte. Das so entstandene Areal dient nun der Ruhe und Erholung, neu erbaute Wohnungen, Rad- und Fußwege laden ein, den Stadtteil kennenzulernen.

16.00 Uhr

Ausklang bei Kaffee und Kuchen im Café „Radmosphäre“



17.00 Uhr

Rückfahrt

Organisationshinweise

Parkmöglichkeiten ThyssenKrupp Hauptverwaltung

Anreise mit dem PKW

Information für Navigationsgeräte

Zieleingabe ThyssenKrupp Allee 1 und dort dem Parkleitsystem folgen.

Anfahrt Autobahn A 40

Über die Autobahn A 40, Ausfahrt Essen-Zentrum auf die B 224 Richtung Dorsten, an der Kreuzung Hans-Böckler-Straße / Altendorfer Straße links abbiegen, nach ca. 600 m rechts in den Berthold-Beitz-Boulevard abbiegen, anschließend rechts in den Quartiersbogen fahren und dem Parkleitsystem folgen.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Die Straßenbahnlinien 101, 103, 105, 106 und 109 führen bis zur Haltestelle ThyssenKrupp

Veranstaltungs-Telefon: Doris Eisenmenger 0171 991 3960
Christine Schwab 0172 633 3115